

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

| | |
|-------------------------------|-----------------------|
| Obj.-Dok.-Nr. | 08975456 |
| Kreis | Bautzen |
| Gemeinde | Hoyerswerda, Stadt |
| Anschrift | Dorfstraße 67 |
| Gem. * Fl-stck. * Flur | Schwarzkollm * 40 * 5 |
| Bauwerksname | Forsthaus |

Kurzcharakteristik

Forsthaus; Revierförsterei, linker Teil mit Durchfahrt, rechter Teil mit Freitreppe, heute Wohnhaus, schlichter Putzbau, im rechten Teil einst Königliches Forsthaus, ortsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Schwarzkollm ist ein Straßendorf mit gewannähnlicher Streifen- u. Großblockflur. Der Ortsname geht auf Cholm, „kegeliger Hügel“, zurück, was auf die das Dorf umgebende Grauwacke Bezug nimmt. 1758 wurde aus Collm Schwarzkollm, wohl als Unterscheidung zu Weißkollm. Der Ort gehörte zur Standesherrschaft Hoyerswerda. Die erste schriftliche Erwähnung des Ortes stammt aus dem Jahr 1394. Um 1500 wird eine Familie von Maxen als Grundherrschaft erwähnt. Auf Plänen aus dem 18. Jahrhundert (Schenk und Adam Friedrich Zürner, Karte der Oberlausitz, 1759) sind Collm/ Schwarzkollm die Zeichen von Berg oder Steinbruch, womit der 154 Meter hohe Steinberg östlich des Ortes gemeint ist, Pechofen, Ziegelscheune, Schenke, Kirche mit Pastorat, Wohnsitz eines Jägers oder Forstbedienten im Dorf und Schmied beigegeben. Was im 18. Jahrhundert als Wohnsitz eines Jägers oder Forstbedienten bezeichnet wird, ist wenig später mit der Nummer 67 zu einem Königliches Forsthaus geworden, falls es das nicht schon zu Zürnens Zeiten war. Der unter Schutz stehende Bau ist in zwei Teile gegliedert, der linke Teil mit Durchfahrt, der rechte mit Freitreppe, alles verputzt. Eine Postkarte aus dem Jahr 1922 zeigt als Försterei einen bescheidenen eingeschossigen Bau mit Treppe an der Langseite und je zwei flankierenden Fenstern. Es ist nicht zu ermitteln, ob das Forstamt Dorfstraße 67 diesen Bau ersetzte oder ob es sich um einen anderen Bau handelt. Es besteht eine ortsgeschichtliche und regionalgeschichtliche Bedeutung.
LfD/2012

Datierung 2. Hälfte 19. Jh. (Forsthaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



| | |
|-------------------|--|
| Fotonummer | LXVII/61/3 |
| Aufnahmejahr | 1998 |
| Fotograf | Kube, Ricarda |
| Beschreibung | Zweiteiliges Wohnhaus, im rechten Teil ehemals Königliches Forsthaus |

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

